

FTD

KITA WINGERTSTRASSE

Zum dritten Mal Projekt-Beteiligung „Mehr Bewegung in den Kindergärten“!

Initiative der Sportjugend Hessen

Die Kooperation zwischen Kindergarten und Sportvereinen wird durch die Sportjugend Hessen und das Ministerium des Innern und für Sport gefördert. Es sollen die Kompetenzen und Ressourcen beider Einrichtungen genutzt und dadurch die bewegungsorientierte Betreuung der Kinder verbessert werden. Hierbei geht es vor allem um die langfristige Einbindung von Bewegung in die alltägliche Arbeit.

Die Sportjugend Hessen qualifiziert sowohl theoretisch als auch praktisch am Projekt beteiligte Erzieherinnen und Übungsleiterinnen. Dieses Angebot wird sowohl von Erzieherinnen der Kita Wingertstraße als auch von Übungsleiterinnen des Vereins FTD gut angenommen, zum Beispiel zu den Themen: Starksein Jugenarbeit, Kindgemäße Bewegungslieder, -spiele und -geschichten, Planung eines bewegten Elternabend, Theoretische Grundlagen zur Bedeutung von Bewegung, Planung bewegungsorientierter Unterrichtseinheiten, Vermittlung von Methoden der kooperativen Arbeit, Rollbrettführerschein und Ernährung und Übergewicht bei Kindern.



Literaturempfehlung:

„Ping Pong Pinguin“

Spiele- und Bewegungslieder zur psychomotorischen Förderung
Von Renate Zimmer und Fredrik Vahle
Herder Verlag, ISBN 3-451-26782-9

„Bewegung Kunterbunt“

Spiel und Sport für behinderte und nichtbehinderte Kinder.
Von A. Krawietz, Ch. Krawietz u. M. Rohr

Die Kita Wingertstraße auf dem Weg zur Bewegungskita!?



Zusammenarbeit zwischen FTD und der Kita Wingertstrasse

Zwischen der Kindertagesstätte Wingertstrasse und der Freien Turnerschaft Dörnigheim 06 besteht seit 18 Jahren eine gute und enge Zusammenarbeit.

Der Verein stellt der Kita zweimal wöchentlich die angrenzende Vereinshalle mit all seinem vielfältigen Materialangebot zur Verfügung, das von den Kindern gerne angenommen wird. Hier können unter anderem Bewegungslandschaften aufgebaut werden, die in der Kita nicht möglich sind.

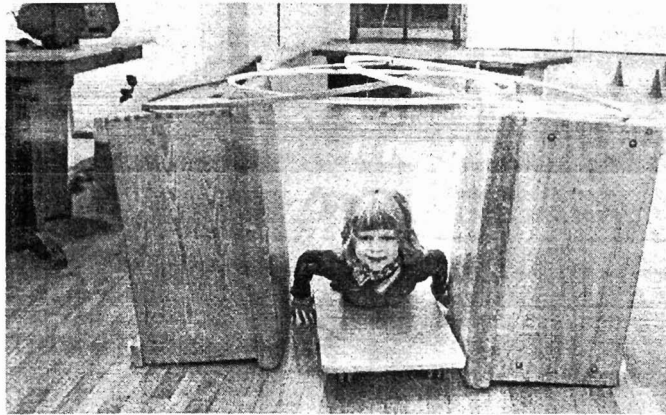
Bei Veranstaltungen der Freien Turner beteiligt sich die Kita Wingertstrasse mit Programmpunkten, zum Beispiel bei der Halloweenfeier und durch Elternbeteiligung an der Vereins-Nikolausfeier mit einer Theateraufführung, ferner nutzt der Verein die Bewegungshalle der Kita für kleinere Tanzgruppen, Methoden der kooperativen Arbeit, Rollbrettführerschein und Ernährung und Übergewicht bei Kindern.



tungen genutzt und dadurch bewegungsorientierte Betreuung der Kinder verbessert werden. Hierbei geht es vor allem um die langfristige Einbindung von Bewegung in die alltägliche Arbeit.

Die Sportjugend Hessen qualifiziert sowohl theoretisch als auch praktisch am Projekt beteiligte Erzieherinnen und Übungsleiterinnen.

Dieses Angebot wird sowohl von Erzieherinnen der Kita Wingertstraße als auch von Übungsleiterinnen des Vereins FTD gut angenommen, zum Beispiel zu den Themen: Starksein Jungenarbeit, Kindgemäße Bewegungslieder, -spiele und -geschichten, Planung eines bewegten Elternabend, Theoretische Grundlagen zur Bedeutung von Bewegung, Planung bewegungsorientierter Unterrichtseinheiten, Vermittlung von Methoden der kooperativen Arbeit, Rollbrettführerschein und Ernährung und Übergewicht bei Kindern.



Motto der Kita Wingertstraße „Kinder in Bewegung“ und „Erleben statt Belehren“

Durch vielfältige anregende täglichen Bewegungsangebote und das Eingehen auf die Bewegungsbedürfnisse von Kindern unterstützen und fördern wir schon seit vielen Jahren die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder, wie es jetzt auch im Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan gefordert wird.

Kinder nehmen die Welt weniger mit dem Kopf, also über das Denken und Vorstellen, wahr. Sie erleben und begreifen die Welt vielmehr über ihre Sinne, über das aktive Agieren mit ihrem Körper. Aufgrund des engen Zusammenhangs von Wahrnehmung und Bewegung wird die geistige Entwicklung entscheidend von der Vielfalt der Erfahrungen des Kindes im experimentierenden und forschenden Umgang mit Materialien und Personen beeinflusst. Bewegung fördert die kognitiven Kompetenzen, was sich bedeutsam auf die sprachliche und soziale Entwicklung des Kindes auswirkt. Nicht zu vergessen: Kinder haben einen natürlichen Drang, sich zu bewegen und haben Freude an der Bewegung, diese Freude wollen wir herausfordern und/oder erhalten. Frühzeitige Bewegung fördert die geistige, seelische und motorische Entwicklung von Kindern. Bewegung ist nicht nur Voraussetzung aller körperlichen Fähigkeiten, sondern Grundlage für die gesamte Entwicklung und in Zusammenhang mit einer ausgewogenen Ernährung beste Gesundheitsvorsorge. In der heutigen Zeit haben viele Kinder unter den Folgen von Bewegungsmangel zu leiden. Auffälligkeiten im sozialen Umgang, Störung der Grob- und Feinmotorik, Sprachstörungen, Wahrnehmungs- und /oder Konzentrationsstörungen sind die Folgen.



Literaturempfehlung:

„Ping Pong Pinguin“

Spiele- und Bewegungslieder zur psychomotorischen Förderung
Von Renate Zimmer und Fredrik Vahle
Herder Verlag, ISBN 3-451-26782-9

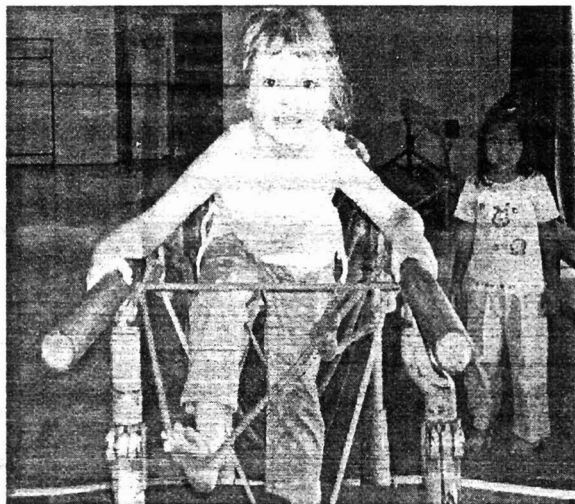
„Bewegung Kunterbunt“

Spiel und Sport für behinderte und nichtbehinderte Kinder.
Von A. Krawietz, Ch. Krawietz u. M. Rohr
Bestellung über Sportjugend Hessen

„Lieder zum Turnen und Toben“

Buch mit CD
Trio Kunterbund
Meyer & Meyer Verlag,
ISBN 3-89124-892-X

**Ein
bewegungsfreudiges
Kind
ist ein
starkes Kind!**

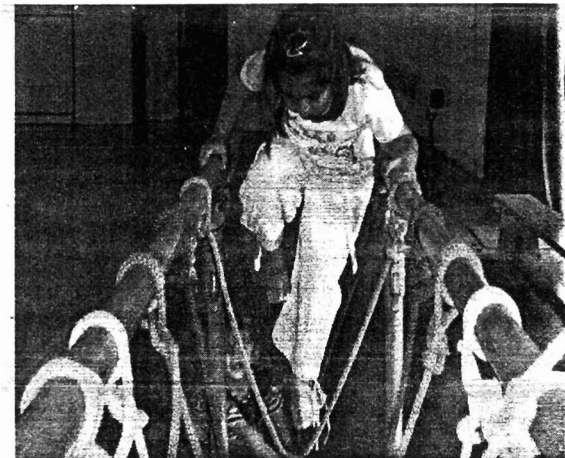


Zwischen der Kindertagesstätte Wingertstrasse und der Kita Wingertstrasse

Zwischen der Kindertagesstätte Wingertstrasse und der Freien Turnerschaft Dörnigheim 06 besteht seit 18 Jahren eine gute und enge Zusammenarbeit.

Der Verein stellt der Kita zweimal wöchentlich die angrenzende Vereinsturnhalle mit all seinem vielfältigen Materialangebot zur Verfügung, das von den Kindern gerne angenommen wird. Hier können unter anderem Bewegungslandschaften aufgebaut werden, die in der Kita nicht möglich sind.

Bei Veranstaltungen der Freien Turner beteiligt sich die Kita Wingertstrasse mit Programmpunkten, zum Beispiel bei der Halloweenfeier und durch Elternbeteiligung an der Vereins-Nikolausfeier mit einer Theateraufführung, ferner nutzt der Verein die Bewegungshalle der Kita für kleinere Tanzgruppen. Methoden der kooperativen Arbeit, Rollbrettführerschein und Ernährung und Übergewicht bei Kindern.



Wer sich nicht bewegt...

*Wer sich nicht bewegt, bleibt sitzen,
wer viel rennt, kommt auch ins Schwitzen*

*Wer sich nicht bewegt, wird krumm,
wer nichts anfasset, der bleibt stumm.*

*Wer sich nicht bewegt, wird träge,
wer sich langweilt, ist nicht rege.*

*Wer sich nicht bewegt, wird schlapp,
wer viel läuft, hält sich in Trapp.*

*Wer sich nicht bewegt, bleibt starr,
wer viel spielt, schreit oft „HURRA“.*

*Wer sich nicht bewegt, bleibt stehen,
wer wohin will, der muss gehen.*

*Also lautet hier der Schluss,
dass man sich bewegen muss!!*

*Will man im Leben viel erreichen,
muss man mehr tun als nur schleichen!!!*

(Verfasser unbekannt)